KLIPPER MAGAZIN

Juli 2018

KLIPPER
THC HAMBURG

eNeG
Energie | Technik + Automation

Die Zukunft im Griff – mit effizienter Gebäude- und Energietechnik

Lösungen für höchste Ansprüche – gewerkeübergreifend

- Gebäudeautomation und MSR-Technik
- Energiecontrolling- und Energiemanagementsysteme
- Feuerungs- und Wärmeerzeugungsanlagen
- Wartung und Service rund um die Uhr – 24/7

eNeG Gesellschaft für wirtschaftlichen Energieeinsatz mbH
Försterweg 144-146 • 22525 Hamburg • T +49 40 54 77 67-0 • info@eneg.de • **www.eneg.de**

LIEBE CLUBMITGLIEDER,

der Sommer ist da - seit fünf Wochen begleitet uns ein fantastischer Frühsommer, der die Stimmung hebt und das gesamte Freizeitleben nach draußen verlagert. Zur guten Stimmung passt, dass sich im Laufe des Frühjahrs das langjährige und zum Teil sehr schmerzhafte Kapitel um die Modernisierung des Clubs und den Neubau des zweiten Kunstrasens erledigt hat. Sie werden sich daran erinnern: Einige Nachbarn, wegen der Modernisierung der Sportanlagen, eine Klage gegen den Klipper angestrengt hatten. Außerdem hatte die Behörde eine Auflage erlassen, die uns zwang ein Lärmschutzgutachten einzuholen, um zu prüfen, ob dem Club Betriebszeiten auferlegt werden müssen. Nun haben die Nachbarn ihre Klage zurückgenommen und die Behörde hat – auf unseren Antrag hin – die Auflage ersatzlos aufgehoben. Diese Nachricht ist erfreulich und hat eine erhebliche Bedeutung für den Club und wir können nun deutlich entspannter in die Zukunft blicken.

Leider sind die ersten Hockeyherren nach dem Abstieg in der Halle nun auch im Feld abgestiegen und zwar in die dritte Liga. Der Klipper gehört da nicht hin und der Durchmarsch aus der ersten Bundesliga ist wirklich bitter. Wir müssen jetzt alles daran setzen, dass der Wiederaufstieg gelingt. Umso besser schneiden die ersten Hockeydamen ab, die in der zweiten Bundesliga den dritten Platz belegt haben. Bei den Damen spielen viele junge und talentierte Eigengewächse mit, was besonders erfreulich ist und für die Zukunft hoffen lässt. Im Tennis halten sich die Damen solide in ihrer Liga. Die Herren müssen – unter anderem wegen eines Verletzungsausfalls – ihre Position in der Regionalliga noch behaupten. Bei der Jugend hat Ella Seidel auf den Deutschen Jugendtennismeisterschaften in Ludwigshafen die Vizemeisterschaft errungen! Das Ergebnis ist grandios, aber auch etwas traurig – weil Ella trotz Überlegenheit nach 6:3, 3:4 im zweiten Satz verletzungsbedingt aufgeben musste. Ich hoffe die Tränen sind inzwischen getrocknet und bin mir sicher, dass Ella ihre Erfolgsserie bei den vielen nächsten Turnieren der kommenden Jahre weiterführen wird.

In diesem Jahr hat die Mitgliederversammlung am 17.04.2018 stattgefunden. In Spitzenzeiten waren immerhin 62 Mitglieder anwesend und die Tagesordnung konnte (mit durchweg einstimmigen Abstimmungsergebnissen) in knapp eineinhalb Stunden abgearbeitet werden – lesen Sie hierzu den gesonderten Bericht in diesem Heft. Die geringe Beteiligung der Mitglieder wertet der Vorstand übrigens nicht als Ablehnung, sondern – im Gegenteil – als Zeichen der Zufriedenheit der Mitglieder und Zustimmung zur Vorstandsarbeit.

Zusätzlich zu der wetterbedingt guten Auslastung der Anlage finden viele sportliche Veranstaltungen statt. Gerade gab es den 14ten Eulencup mit Gästen aus ganz Deutschland und das Familienfest; es steht ein Turnier der Freizeitmannschaften, das Jugendturnier Hockey for B's und vieles mehr an. Mehr in dieser Ausgabe des Klipper Magazins und auf unserer Internetseite. Ich wünsche allen Klippern weiter einen wunderschönen Sommer, bleiben Sie gesund und bis bald auf der Anlage!

Ihr Ingo Gercke | Vorsitzender

INHALT

TENNIS ERWACHSENE
4 Bericht der 1. Herren
6 Bericht der 1. Damen

TENNIS JUGEND
8 Bericht über die Tennis Jugend

HOCKEY ERWACHSENE
14 Bericht der 1. Damen
16 Bericht der 1. Herren
18 Bericht der 2. Damen

HOCKEY JUGEND
19 Hockey Jugend Bericht
22 Martin-Richter-Turnier in Berlin
28 Eulen-Cup

KLIPPER INSIGHT
36 Mitgliederversammlung 2018
38 Clubnachrichten

STARKE REGIONALLIGA

1. Herren

Juri Reckow

Urs Breitenberger

Melbourne, Paris und London haben wir hinter uns.....ach nein: Es waren Wilhelmshaven, Oldenburg und Berlin. Aber man könnte das Gefühl haben bei so vielen Profis, die 2018 in der Regionalliga spielen. Die Saison ist wie erwartet sehr schwer, zudem haben wir leider mit vielen Verletzten zu kämpfen. Tomas hat sich in Rom am Rücken verletzt, Leo ist im Halbfinale vom Blankeneser Pfingstturnier umgeknickt und hat sich die Bänder gerissen, Felipe hat in Berlin mit einer Mandelentzündung spielen müssen ..... nur um einige zu nennen.

Dennoch kann ich unseren Jungs keinen Vorwurf machen. Sie fighten und geben alles und gerade das letzte Wochenende in Berlin hat gezeigt: Wir sind eine Mannschaft. Da taucht ein verletztes Mannschaftsmitglied am Sonntagmorgen zum Start des Punktspiels in Berlin auf, um die Mannschaft zu supporten. Der Rückweg dauerte dann mal eben 6 Stunden, wen hat es gestört – geile Mannschaft – oder wisst ihr, was Bruder in japanischer Gebärdensprache heißt?!? Wir jetzt schon!! Und so eine Mannschaft hat natürlich auch unfassbare Fans. Auf diesem Weg ein ganz großes Dankeschön an die Familien Stephan und Cron sowie Dieter, Klaus und Manfred - für echte Fans ist kein Auswärtsspiel zu weit.

Max Raible

BERODT & PARTNER
Immobilien-Service

- Verkauf und Vermietung -
Für alle Ihre Fragen rund um die Immobilie

Einfamilien- und Doppelhäuser
Wohnungen · Grundstücke · Anlageobjekte

Classenweg 2 · Ecke Rolfinckstraße
22391 Hamburg · Wellingsbüttel
Tel. 040 - 536 47 57 · Fax 040 - 536 47 59

Michael Berodt
Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft

(v.l.): Clarissa Euskat, Alexandra Gehrken, Antonia Paschen, Katrin Düwel-Steps, Theresa Hein und Katharina Hanke

ES GEHT WEITER!

1. Damen

Nach einer sehr erfolgreichen Sommersaison 2017, die mit dem Aufstieg gekürt wurde, sind wir voller Tatendrang in die Wintersaison 2017/18 gestartet. Die ersten Trainigseinheiten waren zwar noch etwas unbeholfen auf dem Teppich, denn der Ball kam irgendwie immer schneller an als man bereit war ;-). Nach nur ein paar Trainingseinheiten hatten wir jedoch alle den Dreh wieder raus und sind nach einer feuchtfröhlichen Weihnachtsfeier überaus motiviert in die Wintersaison gestartet.

Das erste Punktspiel gegen den SC Victoria II war gleich ein voller Erfolg und wir haben einen souveränen Sieg nach Hause gebracht. Die darauf folgenden Spiele gegen den TC Wedel und den SV Halstenbek-Rellingen haben wir zwar beide leider verloren, aber wir konnten aus den Matches, teilweise gegen Spielerinnen mit einer LK2, dennoch sehr viel lernen. Aber auch die Niederlagen bringen uns weiter, alle Mädels haben einen super Kampfgeist gezeigt und bis zum letzten Punkt gekämpft. Zum Ende der Saison konnten wir dann wieder einen souveränen Sieg gegen Sasel nach Hause bringen.

Auch wenn es nicht die Traumsaison für uns war, und wir uns eine Fortsetzung der Sommersaison erhofft hatten, sind wir trotzdem mit einem guten Gefühl in die Sommersaison gestartet.

Durch den regnerischen Start in die Saison kam das erste Punktspiel dann gefühlt doch früher als erwartet, jedoch gelang uns ein perfekter Einstieg mit einem 9:0 gegen Öjendorf. Wir sind sehr gespannt auf die kommenden Punktspiele und hoffen wie letztes Jahr eine weitere Klasse nach oben steigen zu können.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer bei den Heimpunktspielen:

Dienstag, 01.07.2018, 14.00 Uhr
Klipper THC vs. Hamburger SV

Donnerstag, 19.08.2018, 09.00 Uhr
Klipper THC vs. SC Victoria II

Franziska Regel

Sie geben alles auf dem Platz,
wir geben alles für Ihre Immobilien.

Das Immobilienteam von Sotheby's begrüßt Sie jetzt auch im Alstertal. Wir beraten Sie gern persönlich.

Melanie Dieckmann
Beratung, Verkauf und Einwertung
T +49 40 182 905 52
M +49 151 191 790 35
melanie.dieckmann@sothebysrealty.com

Alexander Stehle
Geschäftsleitung
T +49 40 182 905 50
M +49 171 28 24 474
alexander.stehle@sothebysrealty.com

Hamburg | Sotheby's INTERNATIONAL REALTY

(v.l.): Len Schneider, Laurenz Vietze, Nieke Schlote und Lasse Duncker

(v.l.): Lucas und Louis Hein

(v.l.): Ferdinand Lahrtz und Richard Antoni

MEDENSPIELE

Nachdem unsere Sommersaison pünktlich Mitte April trotz des langen Winters beginnen konnte, sind die ersten Punktspiele unserer Jugend bereits gespielt. Der Klipper THC ist dieses Jahr mit zwölf Mannschaften am Start.
Nach den ersten Spieltagen sind schon einige Siege eingefahren. Wir freuen uns, dass die ersten Mannschaften der U8 (Philippa Lahrtz, Joshua Schlafstein, Caspar Hartmann sowie Konrad Burkert), U9 (Ella Mylius, Peter Linden, Benjamin Schlafstein, Moritz Elbrecht sowie Max Krüger), U10 (Nieke Schlote, Lasse Duncker, Laurenz Vietze, Len Johan Schneider sowie Mio Laur) und U14M (Ferdinand Lahrtz, Lucas Hein, Louis Hein, Julius Clasen, Moritz Maurer sowie Julius Gummert) Kurs auf die Teilnahme an der Endrunde zu den Hamburger-Mannschaftsmeisterschaften, die im September 2018 ausgetragen werden, genommen haben.
Wir drücken allen Kindern und Jugendlichen, die an den Medenspielen teilnehmen weiter die Daumen!

TURNIERE

5. Tennis-Magazin-Cup
Vom 13. April bis 15. April 2018 fand wie in den Vorjahren bei Witthöft Tennis in Jenfeld das starkbesetzte Jugend-Turnier statt. Viele Kinder und Jugendliche der Klassen U12 bis U18 nutzten die Gelegenheit gleich zu Saisonbeginn ihre Wettkampfstärke bei dem ersten Turnier auf Sand zu testen. Leider wurden einige Begegnungen in die Halle verlegt, da an diesem Wochenende das Wetter noch nicht richtig mitspielte. Bei den U14M konnten sich Lucas und Louis Hein jeweils mit drei glatten Siegen in das Halbfinale spielen. Lucas gewann unter anderem gegen den an Nr. 4 gesetzten Malte Hansmann vom UHC, Louis gewann unter anderem gegen den an Nr. 3 gesetzten Daniel Albrechtsen ebenfalls vom UHC. In den beiden Halbfinalen verlor Louis dann gegen den späteren Sieger Henry Hirsch vom Club an der Alster und Lucas knapp gegen Leonard von Bismarck vom TTK Sachsenwald. Bei den U18W spielte Ella Seidel in einem Feld von 24 Teilnehmern mit. Dort konnte sie sich mit insgesamt vier Zweisatz-Siegen durchsetzen und das Turnier für sich entscheiden.

PTH Frühlings Cup
Vom 27. April bis 01. Mai 2018 fand bei Pro Tennis in Hummelsbüttel das ebenfalls starkbesetzte Jugend-Turnier statt. Viele Kinder und Jugendliche der Klassen U12 bis U18 aus Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Berlin und Bremen waren vertreten. Bei den U16M konnte sich Ferdinand Lahrtz in der Nebenrunde als Sieger durchsetzen. In dem großen Feld konnte sich Ferdinand mit vier glatten Siegen auch gegen die an Nr. 1 und 2 gesetzten sicher durchsetzen.

5. Swiss Life Junior Open
Vom 10. bis 13. Mai 2018 fand im Sportpark Öjendorf die 5. Swiss Life Junior Open statt. Auch dieses Turnier war gut besucht und in der Altersklasse U14M war Ferdinand Lahrtz unter den 22 Teilnehmern am Start. Mit drei glatten Siegen gegen Spieler aus Hamburg und Schleswig-Holstein spielte sich Ferdinand sicher ins Finale. Hier musste er sich dann dem an Nr. 1 gesetzten Richard Antoni vom TSV Glinde geschlagen geben.

(v.l.): Ella Seidel und Emily-Bo Meyer

Nike Witthöft Cup
Vom 25. Bis 27. Mai 2018 fand bei super Wetter in Jenfeld der Nike Witthöft Cup statt. Vom Klipper THC nahmen fünf Kinder teil: Therasa Hein, Ella Seidel, Lucas und Louis Hein sowie Ferdinand Lahrtz. Bei den U18W konnte Ella sich den Gesamt-Sieg sichern. Im Finale besiegte sie Emily-Bo Meyer aus Uelzen in Niedersachsen souverän 6:1/6:1. Bei den U14M kam Ferdinand Lahrtz bis ins Halfinale. Dort musste er sich dem an Nr. 1 gesetzten Lukas Escher vom ETV geschlagen geben.

Wir gratulieren den Mädchen und Jungen recht herzlich zu Ihren Erfolgen!

Sven Miehle

TOLLE ERGEBNISSE UNSERER JUNGEN TALENTE

3. PLATZ FÜR ELLA IN POLEN

ELLA SEIDEL HOLT SICH DEN 3. PLATZ BEIM INTERNATIONALEN JUGEND-TURNIER IN POLEN

Vom 5. bis zum 12. Mai 2018 fand ein internationales Jugend-Turnier der Tennis-Europe-Serie für U14M und U14W in Opalenica in Polen statt. 47 Jungs und 50 Mädchen aus 14 Ländern nahmen an dem Turnier teil, in der Regel die Besten aus ihrem jeweiligen Land. Wie bei den internationalen Turnieren der Erwachsenen wurde am ersten Wochenende die Qualifikation gespielt, da nur 32 Mädchen und Jungen ins Hauptfeld kamen. Ella stand aufgrund ihrer Ranglistenposition gleich im Hauptfeld und konnte somit 2 Tage später anreisen. Das Turnier begann mit einer 1-stündigen offiziellen Begrüßung durch den Bürgermeister, das Spielen der polnischen Nationalhymne und Tanzgruppen. Leider alles nur auf Polnisch, wir verstanden kein Wort. Ella traf gleich in der ersten Runde auf Daria Gorska, die polnische Nr. 1 ihres Jahrgangs. Das Spiel wurde am ersten Tag beim Stand von 6:2/0:2 wegen Dunkelheit abgebrochen und dann am Dienstagmorgen fortgesetzt. Ella kämpfte sich wieder ran und gewann den 2.Satz mit 7:6. In der zweiten Runde und im Viertelfinale spielte Ella stark und siegte jeweils souverän 6:2/6:1. Im Halbfinale musste sich Ella mit einem tollen Match und vielen guten Ballwechseln der an Nr. 2 gesetzten Zuzanna Kubacha mit 6:3/6:2 geschlagen geben.
Der Klipper THC gratuliert Ella zu diesem tollen Erfolg und wünscht ihr noch viele wertvolle Erfahrungen auf weiteren internationalen Turnieren.

Sven Miehle

ELLA SEIDEL WIRD DEUTSCHE VIZEMEISTERIN

W13-KONKURRENZ IN LUDWIGSHAFEN IM EINZEL UND DOPPEL MIT UNGLÜCKLICHEM ENDE

Vom 5. bis zum 9. Juni 2018 fanden in diesem Jahr die Deutschen Meisterschaften der Tennis-Jugend in Ludwigshafen statt. Von den 192 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren sieben aus Hamburg mit dabei, erfreulicherweise auch Ella Seidel (von unserem Klipper THC). Am Montag morgen fuhr der Turnierbus mit Verbandstrainer Marco Kirschner nach Ludwigshafen. Am Nachmittag stand schon ein erstes Training auf dem Programm. Dienstag gingen die Erstrunden-Spiele los, sehr warmes Wetter bei 30 Grad waren schon die erste körperliche Herausforderung.
Ella sollte diese Woche in sehr schöner Erinnerung behalten. Sie gewann ihre beiden Vorrunden-Matches gegen Mädchen aus Niedersachsen und Westfalen ehe sie im Viertelfinale auf die an Nr. 1 Gesetzte aus Bayern traf. Mit 6:3/6:7/6:3 konnte Ella das spannende und wirklich hochklassige Match für sich entscheiden und das Halbfinale war erreicht. Dort siegte sie glatt 6:1/6:2 gegen Charlotte Keitel vom TC BASF Ludwigshafen und es ging ins FINALE!
Im Finale kam Ella am Samstag auf Ihre Doppelpartnerin Pauline Bruns aus Hessen, mit der sie am Vortag knapp im dritten Satz das Doppelfinale verlor und Vize-Doppel-Meisterin wurde. Im Einzel-Finale war Ella sehr gut drauf und spielte sich eine 6:3/3:1 Führung heraus. Dann verletzte sich Ella bei einem Antritt am Knie. Nach einer kurzen medizinischen Versorgung zum Seitenwechsel und zwei weiteren Spiele musste Ella leider mit 6:3/3:4 aufgeben und konnte das Finale nicht mehr weiter spielen. Auch traurig für Pauline, die sich über den Titel nicht richtig freuen konnte, aber ebenfalls ein sehr starkes Turnier gespielt hat.
Der Klipper THC gratuliert Ella recht herzlich und ist sehr stolz auf Ihre Leistung. Dank an Ellas Trainer Christian Geyer, Felipe Parada und die HTV-Verbandstrainer.

Sven Miehle

Lasse Duncker

LASSE DUNCKER GEWINNT DAS RACKET

PLAY FOR A RACKET

"Play for a Racket" ist entschieden und der Gewinner des ausgelobten Tennisschlägers heißt Lasse Duncker. Das Ziel von „ Play for a Racket" ist, dass die Teilnehmer so oft wie möglich über die Wintersaison Tennis spielen sollen – Einzel, Doppel, Mixed oder einfach nur mal Bälle schlagen. Das ist Lasse in zwölf Verabredungen am häufigsten gelungen, dicht gefolgt von Moritz Elbrecht, der elf Begegnungen auf seinem Spielerpass nachweisen konnte. Von den 28 Teilnehmern der Jahrgänge 2006 - 2010 wurden insgesamt 50 Begegnungen auf den Spielerpässen registriert; eine sehr erfreuliche Bilanz. Einige Spieler waren sehr fleißig, andere haben leider die Regel, dass nur zwei Spiele gegen den gleichen Gegner gewertet werden, nicht beachtet!

Es ergibt sich folgendes Ranking:

1. Lasse Duncker
2. Moritz Elbrecht
3. Mio Laur
4. Max von Löwenstern
5. Nieke Schlote
6. Skipp Schäfer
7. Caspar Laur
8. Laurens Vietze
9. Julius Vietze
10. Victor Tetzlaff

Dem Sieger und den Platzierten werden wir am Sonntag, den 1. Juli 2018 um 17:00 Uhr die Preise aushändigen, außerdem laden wir alle Teilnehmer zu einem Eis, einem Stück Kuchen oder einem Getränk bei Rafael ein.

Abschließend ist festzustellen, dass das Ziel der Aktion "Spielt miteinander!" gelungen ist und wir im nächsten Winter eine ähnliche Aktion anbieten werden.

Andreas Krauß

TENNISCAMP IN DEN MAIFERIEN

Ralph Brandt und sein Trainerteam boten in den Maiferien ein Tenniscamp an. Verwöhnt wurden die Teilnehmer durch das Azorenhoch Quinlans, das nach dem dunklen und nasskalten Winter für gute Laune unter den Teilnehmern sorgte. Die Kinder und Jugendlichen trainierten vormittags bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen – nur unterbrochen von kleinen Pausen, in denen Getränke und Obst angeboten wurden. Die gekühlte Wassermelone erfreute sich großer Beliebtheit. Nach dem Mittagessen ging es noch einmal auf den Platz, um Tennistechnik und Taktik zu verbessern. Nach drei Tagen endete das Camp mit der Übergabe der Urkunden mit Gruppenbild und der Verleihung der beliebten Teilnehmermedaillen.

Andreas Krauß

WISCHEN UND SAUGEN IN EINEM SCHRITT.
Der revolutionäre Kärcher Hartbodenreiniger FC 5.

Endlich mühelos wischen ohne lästiges Vorsaugen: Der Hartbodenreiniger FC 5 Premium macht es möglich. Dank praktischer 2-in-1-Funktion lässt sich feuchter und trockener Schmutz in nur einem einzigen Arbeitsschritt aufwischen und absaugen.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr
www.kärcher-store-kohn.de

Wellingsbüttler Weg 38
22391 Hamburg
T +49 40 536 60 60

KÄRCHER
KÄRCHER STORE KOHN

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr
www.kohn-hamburg.de

Wellingsbüttler Weg 38
22391 Hamburg
T +49 40 536 60 60

FAHRRAD KOHN

Den 1. Damen des Klipper THC, den´ tat das erste Spiel sehr weh. Eins zu vier - das nervte hart, was war das für ein dummer Start. ´Ne Runde Bierpong half uns dann, die Laune wieder hochzufahr´n. Was dann geschah, dass erfahrt ihr heut´, ohne Reime liebe Leut´.

Das nächste Spiel stand an und gegen die starken Braunschweiger zeigten wir dann, dass wir auch beim Hockey treffen können und noch mehr können als ein wenig reimen.

Wir waren heiß auf den Sieg und die Punkte. Mit einem überraschenden, aber verdienten 3:0 durften wir vor heimischer Kulisse auftreten. Nach einem 0:0 gegen BW Köln hatten wir eine spektakuläre Busfahrt nach Essen und brachten wieder mit einem 3:0 Sieg drei Punkte mit nach Hause. Zwei Wochen später holten wir - wieder mit einem 3:0 - die Punkte in Leverkusen (und oben drauf gab es noch ein schickes blaues Auge für Emmi Zimmermann). Damit war unsere Mission, den frühen Klassenerhalt zu sichern, erfüllt. Das war wichtig, da sich andeutete, dass mit Flottbek und Raffelberg zwei Nordteams aus der 1. Liga runterkommen würden und damit die letzten drei Teams unserer Liga absteigen würden.

Obwohl der Klassenerhalt sicher war und der Aufstiegskampf nur noch zwischen Bremen und Braunschweig stattfand, waren wir heiß auf das Heimspiel gegen Bremen. Ihnen fehlte noch ein Sieg für den vorzeitigen Aufstieg und den wollten wir ihnen nicht einfach schenken. Es war ein hartes Spiel und es fiel lange Zeit kein Tor, obwohl wir kräftig Karten sammelten und viel Spielzeit in Unterzahl meisterten. Letztendlich mussten wir uns aber doch geschlagen geben. Chancen hatten wir genug ...

... vielleicht schaffen wir es diese stattdessen noch mal in unserem letzten Saisonspiel in Bonn zu nutzen, das letzte Spiel mit einem Sieg zu beenden und die positive Stimmung der Saison damit abzurunden.

Danach heißt es jedenfalls erstmal: Saisonpause! Erholen und neue Energie tanken, um in der nächsten Saison wieder voll durchzustarten. Dort erwarten uns mit Flottbek und Raffelberg nämlich zwei Absteiger, die uns vor neue Herausforderungen stellen.

Seid gespannt, wir werden wieder berichten...

Danke für euren ständigen Support,

Eure 1.Damen

© NGH Agentur / Field

SAISON VOLLER ENTTÄUSCHUNGEN

1. HERREN

So hatten wir uns das nicht vorgestellt. Nun müssen wir den bitteren Gang in die 1. Regionalliga gehen.
Anstatt Derbys gegen Heimfeld und Flottbek heißt es nächstes Jahr Hannover, Rahlstedt und Sachsenwald. Die Rückrunde startete mit einem 3:3 in Rissen, hier konnten wir nur phasenweise unser Potenzial an den Tag legen. Darauf folgte ein 3:5 zuhause gegen den BW Köln. Wir spielten mal wieder nur zwei gute Viertel, die uns leider nicht reichten. Eine Woche später bei SW Köln versagten wir dann komplett. Wir konnten unsere Leistung nicht abrufen und gerieten hier 6:1 unter die Räder.
Jetzt war das FEUER nochmal richtig entfacht. Wir änderten unsere Trainingsprinzipien – es muss körperlicher werden, wir müssen mehr fighten, wir müssen mehr wollen!
Sieh an – wir konnten fighten, wir konnten körperbetont spielen, aber dennoch fair! Doch leider belohnten wir uns nicht gegen den SW Neuss sowie Kahlenberg.
Wir dominierten beiden Mannschaften, doch wussten nicht, den Ball ins Tor zu bringen. So konnten wir nur ein 3:3 gegen Neuss holen und verloren 0:1 gegen Kahlenberg – man bemerke: Kahlenberg hatte EINE Kreisszene im ganzen Spiel!
Wir gaben nicht auf – jetzt erst RECHT! Doch es kam anders als wir dachten. Nach einem ordentlichen Spiel gegen Flottbek, in dem wir ein 1:1 holen konnten, war das Endspiel in Gladbach perfekt.

Das Endspiel:
Das war unsere Chance, eine Saison wieder gerade zurücken, die wir ziemlich verspielt hatten. Wir starteten nicht gut ins Spiel. Gerieten 2:0 in Rückstand. Doch Tore durch Lenni Bernstein und Jan Simon im 3. Viertel ließen uns noch einmal hoffen. Wir waren drauf und dran die Führung zu erzielen, ließen aber einige gute Torchancen liegen. So kam es, wie es kommen musste! Wir nahmen den Torwart raus und bekamen einen Konter gegen uns, der zur Strafecke führte – zwei Minuten vor Schluss! Diese wurde eiskalt verwandelt und wir lagen wieder 3:2 hinten. Wir schmissen nochmal alles nach vorne und bekamen fünf Sekunden vor Schluss noch das 4:2 und somit wurde die Entscheidung in dieser Liga getroffen.
Nach der Enttäuschung, die jeder im Gesicht stehen hatte, war und ist jedem klar – wir können das besser und wir werden alles dafür tun, dies zu zeigen!

Eure 1. Herren

PINCK
INGENIEUR CONSULTING

Technik, die begeistert!

Ihr Bauvorhaben – unsere Herausforderung

Seit über 60 Jahren geben wir Gebäuden und Anlagen ihr technisches Profil.

Wir sind das Ingenieurbüro für die Technische Gebäudeausrüstung Ihrer komplexen Bauvorhaben.

www.pinck.de

Pinck Ingenieure Consulting GmbH
Sanderskoppel 3
22391 Hamburg
Fon: 040 / 53 69 60-0
Mail: pinck@pinck.de

Obere Reihe von links nach rechts: Andreas Knutzen (Trainer), Lotta Freund, Johanna Lübka, Sonja Mann, Luise Wehmeier, Alena Börs, Leonora Witt, Antonia Gercke, Natalie Lück, Nelly Grunau, Silke Klapdor. Untere Reihe von links nach rechts: Marla Lotz, Lisa-Marie Hertel, Isabell Göbler, Fiona Jasmut, Mia Mohr, Amelie Lohse. Nicht auf dem Bild: Philippa Gercke, Luise Schneider, Johanna Radtke, Leoni Knutzen, Pauline Bechmann, Carolin Meulenberg, Sophie Metterhausen, Karla Andersen und Kelly Koepp

KLEINE ZUSAMMENFASSUNG DER RÜCKRUNDE:

2. Damen

Mit einem teilweise neu zusammengesetzten Team sind wir in dieser Rückrunde am 8. April in der Oberliga gestartet. Mit dem Nachwuchs aus der Jugend und auch wiederkehrenden bekannten Gesichtern war unser Team auch in dieser Saison neu zusammengewürfelt. Direkt im ersten Spiel, welches aus der Hinrunde nachgeholt werden musste, gegen den Gruppenfavoriten Flottbek, waren wir nur knapp unterlegen und mussten uns mit einem 0:1 zufriedenstellen. Des Weiteren konnten wir uns in den nachfolgenden Spielen gegen Kiel, Bergstedt und UHC beweisen. Doch gegen Rissen, Rahlstedt und HTHC haben wir sowohl ein Unentschieden rausholen können, als auch weitere Niederlagen einstecken müssen.
Abschließend gehen wir mit einer eher durchschnittlichen Endleistung in die Sommerpause, welche in der nächsten Saison definitiv weiter ausgebaut werden kann. Es ist auf jeden Fall noch Luft nach oben und wir freuen uns schon sehr auf die neue Saison.

Lotta Freund

BERICHT HOCKEY JUGEND

Die Saison ist im vollen Gange, die Mannschaften trainieren eifrig, gewinnen und verlieren, so dass derzeit noch kein Resümee gezogen werden kann.

Unser neuer Trainer Patrick Müller, der seit Beginn der Feldsaison die Knaben C und Knaben B sowie die WJA trainiert und darüber hinaus im Hockey-Büro tätig ist, hat sich hervorragend integriert. Er ist mit großem Fachwissen und Engagement bei der Sache und die Kinder und Jugendlichen gehen ausgesprochen gerne zu ihm ins Training.

Seit Beginn der Feldsaison haben wir mit Philippe Breton einen neuen Konditionstrainer im männlichen Bereich. Philippe trainiert neben den 1. Herren auch sämtliche Jungsmannschaften ab den Knaben B aufwärts. Wer als Erwachsener Interesse hat, kann Philippe auch als Personal-Trainer buchen. Ines Petersen leitet nach wie vor mit großem Einsatz den weiblichen Bereich.

Sehr glücklich sind wir darüber, dass wir Moritz Falcke als Physiotherapeuten für das Projekt „Prävention im Jugendhockey“ gewinnen konnten. Moritz ist selbst ehemaliger Leistungshockeyspieler, war von 2010 bis 2012 Teil des Physioteams der Profiabteilung des FC St. Pauli Fußball, von 2013 bis 2016 Teil des Physioteams der U21 Nationalmannschaft des DHB und ist seit 2017 Teil des Physioteams des A-Kaders der Deutschen Hockeynationalmannschaft. Ziel ist es, im weiblichen und männlichen Bereich (KA, MA, MJB und WJB) das Thema der Prävention von immer wiederkehrenden Verletzungsmustern voranzubringen. Dazu gehört sowohl das Behandeln als auch das Zeigen von Dehnungs-, Mobilisations- und Kraftübungen. Bei komplizierteren und längerfristigen Verletzungen und Fehlstellungen vermittelt Moritz den Jugendlichen Ärzte und Physiotherapeuten. Das Projekt wird von Herrn Dr. Arne Ströh als Orthopäden begleitet. Moritz Falcke ist einmal pro Woche, meist Donnerstagnachmittag, für 3 – 4 Stunden in der Hockeyhalle und dort können die Trainer diejenigen Jugendlichen, bei denen präventive Maßnahmen sinnvoll erscheinen, Moritz vorstellen.

Aufgrund der hohen körperlichen Belastungen des modernen Kunstrasenhockeys halten wir dieses Projekt im Sinne der Kinder und Jugendlichen für unbedingt erforderlich. Nur so können – im Zusammenspiel mit den Kräftigungs- und Stabi-Übungen der Konditionstrainer - Verletzungen langfristig wirksam reduziert, wenn nicht sogar gänzlich vermieden werden.

Ein weiteres, sehr wichtiges Thema, welches uns derzeit beschäftigt, ist die Förderung des „Breitensports“, d.h. derjenigen Jugendlichen, die kein Interesse oder auch keine Zeit haben, um leistungsorientiertes Hockey zu spielen. Auch diesen Jugendlichen, die nur selten zum Training kommen können, möchten wir eine Heimat im Klipper bieten. Auf Basis eines von etlichen Betreuern erarbeiteten Arbeitspapieres haben bereits erste Gespräche mit den Betreuern und Trainern stattgefunden. Sobald das Konzept fertig erstellt ist, werden wir ausführlicher informieren.

Alexander Bechmann

Elterncoaching & Familienberatung

Gemeinsam arbeiten am Abenteuer Familie

Damit Familie keine Dauerbelastung, sondern ein herausfordemdes - und vergnügliches - Abenteuer wird!

Immer wieder berichten Eltern mir, dass sie bestimmte Probleme (wie zum Beispiel Ein- und Durchschlafschwierigkeiten oder Streit unter Geschwistern) zwar persönlich oft als sehr belastend empfinden, sie diese aber als zu gering erachten, als dass sie sich an das Jugendamt oder einen Kinderpsychologen wenden.

Dennoch verdienen es diese Probleme ernst genommen zu werden, denn sie können einzelne Familienmitglieder oder das ganze Familiensystem einschränken und sich schlimmstenfalls zu ernsthaften Erkrankungen oder Störungen auswachsen.
Am ehesten werden diese Probleme noch beim Kinderarzt oder Heilpraktiker (Osteopathie, Homöopathie, ...) sowie in der Kindertagesstätte thematisiert (dort allerdings eher „zwischen Tür und Angel“).

Ich schenke Ihnen meine volle Aufmerksamkeit und stehe Ihnen mit meiner fachlichen Kompetenz zur Verfügung. Oft hilft der Blick von außen und es reichen schon kleine Veränderungen, um das Problem als Möglichkeit zur Weiterentwicklung zu verstehen. Ich kann Ihnen dabei helfen, zur Ruhe zu kommen, neue Kraft zu schöpfen, Ihre Ressourcen neu zu entdecken und selbstwirksam zu werden.

Ich biete Eltern und ihren Kindern Beratung und Coaching in schwierigen Situationen oder bei bestimmten Fragestellungen. Und zwar BEVOR die Krise so groß geworden ist, dass therapeutische Maßnahmen notwendig werden und/oder eine Pathologisierung des Kindes stattfindet. Scheuen Sie sich nicht, Beratung in Anspruch zu nehmen. Sie zeigen sich damit verantwortlich Ihrer Familie und Ihren eigenen Bedürfnissen gegenüber!

Christina Hanf
Dipl. Erziehungswissenschaftlerin
Systemische Therapeutin
Stübeheide 168 22337 Hamburg
Tel. 040-41423306
info@eltern-coaching-hamburg.de

www.eltern-coaching-hamburg.de

KLIPPER FÜR DAS GYMNASIUM GROOTMOOR IM BUNDESFINALE DER SCHULHOCKEYMANNSCHAFTEN IN BERLIN

Das Team des Gymnasiums Grootmoor qualifiziert e sich für das Bundesfinale in Berlin.
Am Donnerstag, den 24.05.2018, fanden auf der Anlage des Uhlenhorster HC in Hummelsbüttel die Vor-, Zwischen- und Endrunden der Schulhockeymeisterschaften der Jungen WKIII (Jahrgänge 2006 – 2003) statt, was im Hockey gleichbedeutend mit der Qualifikation für das Herbstfinale in Berlin ist. Es ging also um noch mehr als den Hamburger Meistertitel!
Zu dem Erfolg dieser Mannschaft haben hauptsächlich Klipperjungs beigetragen, denn bis auf einen Spieler vom UHC besteht die Mannschaft samt Coach nur aus Klipperranern. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!
Bei optimalem Hockeywetter starteten die Vorrunden auf vier Kleinfeldern parallel und es wurde stark um den Einzug in die Viertelfinals gekämpft. Beide Halbfinalspiele waren dann engagiert gespielt mit vielen sehenswerten Aktionen und Torwartleistungen. Sie gingen ganz knapp aus: Das Christianeum mit 1:0 gegen Blankenese und Grootmoor mit 3:2 gegen Johanneum behielten letztlich die Oberhand und trafen im Finale aufeinander.
Im Finale wogte das Spiel hin und her und blieb bis zum Schluss hochspannend. Mit einer ziemlich geschlossenen Mannschaftsleistung rettete das Grootmoor ein 2:1 über die Zeit und widerstand allen Versuchen des Christianeums, noch ein Penaltyschießen zu erzwingen.
Nun freuen sich acht Jungs von den Knaben A und der MJB im September als Hamburger Vertreter beim Bundesfinale in Berlin dabei zu sein.
Wir wünschen Friedrich "Fidi" Munstermann, Philipp Dahrendorf, Fabian Dworschak, Tom Knoth, Kai Schiersmann, Tilo Yeger, Constantin Göller, Max Mardfeldt (UHC), Tim Yeger und Coach Luca Field viel Erfolg in Berlin.

Maike Yeger

KLIPPER · 2018
HOCKEY FOR B's

HOCKEY FOR B'S AM 25. UND 26.08.2018

Gleich nach den Sommerferien lebt unsere schöne Anlage wieder auf beiden Kunstrasenplätzen und auf dem Naturrasen. Denn der Klipper THC veranstaltet zum 12. Mal das Traditionsturnier Hockey for B's.

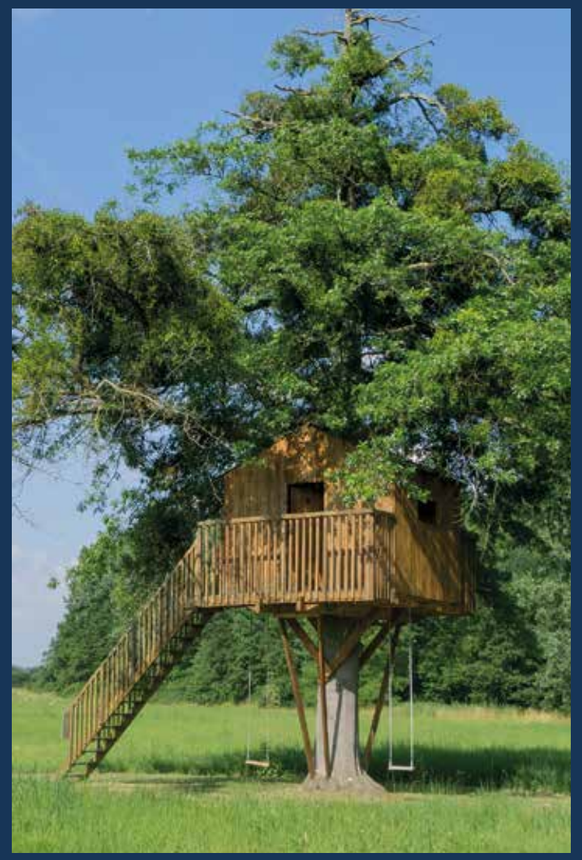
Dieses Jahr werden die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2006 und 2007 spielen und wir erwarten am Turnierwochenende mehr als 310 hockeybegeisterte Kinder.
Dabei sein werden auch Mannschaften aus Hannover, Leverkusen, Duisburg, Bremen, Mühlheim und Braunschweig. Übernachtet wird in Gastfamilien. Wir konnten dieses Jahr wieder mehrere auswärtige Teams einladen, da es engagierte Klipper-Eltern gibt, die sechs Kindern einen Schlafplatz geben. Alle Kinder erhalten auch wieder ein Hockey for B's-Shirt in einer neuen, tollen Farbe.

Anstatt Gastgeschenken werden die teilnehmenden Mannschaften gebeten, für die Initiative „Kids welcome" zu spenden. Die Initiative arbeitet mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen in Hamburg.
Zu den Angeboten zählen neben Spiel- und Freizeitprogrammen in den Unterkünften vor allem auch Ausflüge, um die Stadt Hamburg besser kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Hockey for B's, auf viele Besucher, eine großartige Unterstützung bei den Spielen, auf eine tolle Stimmung und spannende Spiele.
Weitere Informationen mit Spielplänen und aktuellen Ergebnissen sind auf der Klipper-Homepage zu finden.

Das Organisationsteam
hockeyforb@klipper.de

HAMBURG HOUSING IMMOBILIEN



Wir bringen Sie auf eine andere Ebene.

IMMOBILIEN

www.hamburg-housing.de

Hamburg Housing Immobilien
Fon: 040 - 87 97 77 - 0

BERLIN!

Klipper erfolgreich beim Jugendhockeyturnier in Berlin

KLIPPER
86
KLIPPER
14
KLIPPER
33
STRÖH

KLIPPER
96
HENTZ
KLIPPER
4

Mädchen B

Knaben B

Mädchen A

Knaben A

Die Klipper-Familie fährt nach Berlin: Pünktlich am Pfingstsamstagmorgen um 6:00 Uhr starteten zwei Busse mit insgesamt sechs Klipper-Mannschaften, Coaches und Betreuern Richtung Hauptstadt zum Martin-Richter-Turnier in Berlin Zehlendorf. Uns erwarteten drei wunderschöne, sonnige Tage mit vielen Matches, Spielmut und Fair Play, zahlreichen Siegen und einem unglaublichen Gruppenzusammenhalt und Teamgeist. So halfen die A-Mädchen ganz selbstverständlich bei den WJBs mit aus und alle Mädchen und Jungs feuerten sich bei den Spielen gegenseitig an – Klipper hatte definitiv den größten Fanclub.
Aber auch neben den Spielen war ordentlich was los. Gegen Hitze und Hunger halfen viel Eis, Bratwurst und Burger, die Eltern löschten ihren Durst mit Berliner Weiße. Dank des herrlichen Sommerwetters plantschten Eltern wie Kinder mutig-lustig in der "Krummen Lanke". Die Spielerinnen und Spieler schliefen zwei Nächte lang in großen Mannschaftszelten – trotz nächtlicher Kälte und manch einwandernder Ameise ein großer Kicherspaß für alle.
Fazit: Die Anfahrt hat sich auch dieses Jahr gelohnt. Am Ende nahm jede Klipper-Mannschaft einen verdienten Pokal mit nach Hause. Zwei 1. Plätze der MJB und der B-Mädchen, drei 2. Plätze für die WJB, die A-Mädchen sowie die B-Jungs und ein 3. Platz für die A-Knaben.

Als die Mannschaften Montagabend nach Hamburg kamen, gab es zwar Schlaf nachzuholen, aber vor allem viel zu erzählen und den Mannschaftsgeist zu feiern. Es war ein fröhliches Wochenende mit viel Spaß und Erfolgen, bei dem Kinder wie Erwachsene die große Hockeyfamilie erleben durften.

Mannschaftsergebnisse:

Mädchen-B:
Sportlich begann der Samstag für die Mädchen mit einem 2:0 Sieg gegen Polo, es folgte ein torloses Unentschieden gegen den UHC und wieder ein 2:0-Sieg gegen Wacker München. Siege am zweiten Tag gegen Gastgeber Zehlendorf 88 (4:0) und den Marienthaler THC (5:0) sowie in der Zwischenrunde brachten die Tabellenführung. Diese bestätigten die Mädchen am Pfingstmontag im letzten Spiel. Hier trafen sie erneut auf den UHC und setzten sich dort deutlich und druckvoll mit 3:0 durch. Das war der klare Turniersieg ohne Gegentor!

Knaben-B:
Bei den Jungen spielte jeder gegen jeden. Die Klipper-Jungs starteten mit einem 2:0 gegen Alster.
Es folgte ein 0:1 gegen den Marienthaler THC und ein 6:0 gegen den Gastgeber Zehlendorf 88. Die Jungs starteten am Sonntag mit einem 1:1 gegen Kiel. Gegen Wacker München hat sich das Team enorm gesteigert und 4:1 gewonnen. Dann hatte die Jungen einen Lauf und konnten auch den UHC mit 1:0 und den Großflottbeker THGC mit 2:0 besiegen. Vor dem letzten Gruppenspiel am Montag

Weibliche Jugend B

Männliche Jugend B

waren die Jungs Tabellenführer. Im letzten Spiel erreichten sie gegen den HTHC 1:1 und wurden damit auf den letzten Metern leider vom UHC übergeholt.

Mädchen-A:
Die Mädchen-A gewannen – trotz zeitweiser verletzungsbedingter Ausfälle zweier spielstarker Mädchen – fünf Spiele, erreichten ein Unentschieden und mussten sich nur im Finale den Braunschweigerinnen knapp mit 0:1 geschlagen geben.
Der Punktabstand zu den anderen Mannschaften war riesig. Ein großartiger 2. Platz – Respekt Mädels und Coaches!

Knaben-A:
Ein schlagkräftiges Team der 2004- und 2005er KA mit Interimscoach Tim Linden startete ins Turnier mit einem 3:1 gegen den MTHC. Die Freude wurde im zweiten Spiel nur kurz durch eine 0:2-Niederlage gegen den „Lieblingsgegner" Polo gedämpft. Anschließend schlugen die Jungs Wacker München mit 4:2. An Tag zwei zog dann der Kieler THC überraschend seine KA zurück und unser erstes Spiel am Sonntagmorgen fiel aus. Gestärkt nach leckerem Frühstück und einem Trainingsspiel gegen die Klipper-MJB gewannen wir unser viertes Turnierspiel gecoacht von Peter Krueger gegen den späteren Turniersieger und Gastgeber Z88 mit 2:0. Das nachfolgende Spiel gegen starke Flottis wurde leider mit 0:2 verloren - wir beendeten die Gruppenphase des Turniers mit einem respektablen dritten Tabellenplatz. Am Montag verloren wir mit Coach Alex Bechmann erneut gegen den Tabellenzweiten und Halbfinalgegner GTHGC mit 0:2, wodurch wir leider nur ins kleine Finale einzogen. In diesem traten wir erneut gegen „Lieblingsgegner" Polo an. Mit einer spielerisch und kämpferisch überzeugenden Leistung schlugen wir sie diesmal mit 2:0 und konnten den Pokal für den 3. Platz erkämpfen.

Weibliche Jugend B:
Heimfeld - Klipper 0:0
Flottbek - Klipper 0:2
Klipper - Marienthal 1:0

Berliner SC - Klipper 0:0
Kiel - Klipper 4:0
Goes - Klipper 0:1
letztes Spiel gegen den Gastgeber Z88 nur 1:1 dadurch insgesamt 2. Platz.

Männliche Jugend B:
Die MJB spielte gegen den Großflottbeker THGC, den Kieler THC, Zehlendorf 88, Polo und und den Marienthaler THC. Sie gewannen das Turnier mit nur zwei Gegentoren. Das Topcoaching von Alex Bechmann und Peter Krueger und unser Teamspirit waren die Grundlage unseres 1. Platzes, über den wir uns riesig gefreut haben. Wir bedanken uns bei allen Eltern, die uns begleitet haben. Wir hatten eine super Zeit.

14. KLIPPER EULEN-CUP

Eulen-Cup, Juni 2018

Von links oben: Becki Rathjen, Mia von Wedel, Thelma Lindloff, Sophie Ganders, Lena Grohnert, Elisa Botsch, Lotti Wernicke, Carlotta Ruge, Nora Rabe. Vorn links: Lena Clausen, Emma Ellerbrok, Paulina Zettel, Anna Cohrs-Sanchez, Leonie Kleyser, Teresa Osterholz-Zaleski, Coach Moritz Weber, Betreuerin Melanie Dienemann (letzten beiden nicht im Bild)

Eulen-Cup – Knaben D

In diesem Jahr waren "die Stockrocker" (Knaben Jg. 2010) zum ersten Mal mit einer Mannschaft beim Eulen-Cup dabei; die Aufregung war dementsprechend bei allen Jungs mächtig groß.
Das Spiel auf neuem Terrain und somit 'nur' auf zwei Tore ist für die Stockrocker noch recht neu.
Ganz so locker, wie ursprünglich angenommen, ging der ‚Stock' den Jungs nicht von der Hand und das 1. Spiel gegen GTHGC ging leider verloren. Eine erste Enttäuschung machte sich breit.
Dann konnte jedoch das 2. gegen den UHC sowie das 4. Spiel gegen den 1. Kieler HTC gewonnen werden.
Gegen starke Gegner von Alster und HTHC mussten sich die Jungs leider dieses Mal, trotz starken Kämpferherzens, geschlagen geben. Die Stockrocker waren größtenteils enttäuscht und die eine oder andere Träne musste getrocknet werden.
Dennoch haben sich nach der anfänglichen Enttäuschung alle Jungs sehr über den Pokal zum letztendlich guten 4. Platz gefreut und die Fröhlichkeit kehrte auch schnell in alle Gesichter zurück.
Ab jetzt heißt es fleißig weiter zu trainieren und als Mannschaft zu wachsen. Beim Spiel selbst sowie der Platzierung ist nach oben hin noch Luft und die wollen die Stockrocker beim nächsten Mal "auf jeden Fall" einatmen.

Britta Teichert

Eulen-Cup – Mädchen D

13 quirlige und fröhliche Mädchen aus dem Jahrgang 2010 haben am Wochenende 02./03.06.2018. das erste Mal an dem hauseigenem Klipperturnier, dem Eulen-Cup, mit viel Freude und Spaß und bei anfänglichem Regen, dann doch warmem und hockeyfreundlichem Wetter, teilgenommen. Von Beginn an wurden wir während des Turniers tatkräftig von unseren Patinnen Nora Rabe, Becki Rathjen und Katha Brasche unterstützt. Dafür ein großes Dankeschön!
Von insgesamt fünf Spielen auf Großfeld, wir spielen sonst nur Kleinfeld, mussten wir uns im ersten Spiel ganz knapp geschlagen geben, trotz vieler Chancen, vor allem im Penaltyschiessen. Bei den Spielen 2 und 3 konnten wir uns noch nicht ganz durchsetzen, jedoch war eine spielerische Steigerung in Sicht.
Die Mädchen haben viel Engagement gezeigt und konnten noch ein Unentschieden
sowie einen Sieg herausholen. Somit haben wir als Team das Turnier mit einem 4. Platz abgeschlossen und die Mädchen haben glücklich und strahlend den Pokal in Empfang genommen.
´

Melanie Dienemann

Bauen und Pflegen aus einer Hand ... als Partner von Baugenossenschaften, Eigentümergemeinschaften, Behörden und Landschaftsarchitekten bauen und pflegen wir Ihre Außenanlagen.
GEORG BUCK Garten- und Landschaftsbau GmbH · Telefon 040 606 1028
www.BUCK-galabau.de
BUCK Garten- und Landschaftsbau

SCANBROKERS
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

Eulen-Cup – Mädchen C

Jahrgang 09

Was für eine Spannung! Zunächst: Ob das Wetter hält und zum Schluss: Können wir unseren Rivalen HTHC im Finale schlagen? ...aber davon später!

Zunächst schlug das traumhafte Sommer-Wetter in der Nacht zum ersten Spieltag komplett um und begrüßte uns am Samstag morgen mit Dunkelheit, Regen und einer mittlerweile ungewohnten Hamburger Nasskälte.

Es regnete und regnete – doch pünktlich zu Beginn des Turniers wurde es trocken und wir konnten mit unseren beiden C09-Mannschaften unsere Gegner in Empfang nehmen. Nachdem die Gastkinder verteilt waren – das Aufnehmen der Gastkinder ist ein wirkliches Highlight des Eulencups! – kam es zu den ersten Spiel-Begegnungen: Klipper 1 ging gegen SV Bergstedt ins Rennen und verlor knapp 0:1. Klipper 2 gewann souverän gegen TTK und konnte auch in den folgenden Gruppen-Spielen überzeugen.

Am Ende des ersten Spieltages war Klipper 1 Gruppenletzter, Klipper 2 lag auf dem 2. Platz in der Gruppe B hinter dem HTHC.

Nachdem alle die Nacht mit den Gastkindern gut überstanden hatten, trafen wir uns Sonntag früh erneut, um im kleinen Halbfinale gegen Bonn zu spielen: dieses Spiel gewann Klipper 1 im Penalty-Schießen 2:1. Klipper 2 spielte gegen die Zehlendorfer Wespen, setzte sich hier mit 2:1 durch und stand – im Finale!!!

Im Spiel um Platz 5 musste sich Klipper 1 erneut gegen den SV Bergstedt geschlagen geben – der entscheidende Treffer fiel in den letzten zehn Spielsekunden. Alle Hoffnung lag nun auf unserer zweiten Klipper-Mannschaft, die sich im Lokal-Derby dem HTHC stellen musste: Die Spannung war mehr als hoch! Unterstützt durch allgemeines Singen verschiedener Klipper-Hymnen durch alle anderen C-Mädchen (09 und 08) stand es zum Spiel-Ende 1:1. Das bedeutete: Penalty-Schießen auf höchstem Niveau! Aber: Unser Torwart hielt – und hielt erneut und unsere Mannschaft erzielte den wichtigsten Treffer, der unsere Mannschaft Klipper 2 zum Sieg des Turniers führte! Gratulation!!!

Wir danken dem Orga-Team, allen Übernachtungseltern, unseren Trainern und unseren Mannschaften und freuen uns schon heute auf den 15. Eulencup im nächsten Jahr!

Jahrgang 08

Da können wir uns von den C-Mädchen 08 nur anschließen! Es war ein tolles Turnier und wir haben im Finale sehr mit den 09-ern mitgezittert.

Bei uns lief es leider hockeytechnisch nicht so verfolgreich. Unsere Klipper 1 Mannschaft hat es leider nur aufgrund der schlechteren Tordifferenz nicht ins Halbfinale geschafft. So sind wir am Ende mit unseren beiden 08-er Mannschaften auf Platz 5 und Platz 8 gelandet. Aber es hat uns allen trotzdem viel Spaß gemacht und wir sind ganz traurig, dass es für uns der letzte Eulencup war.

Franziska Meyer & Katja Hartmann

Eulen-Cup – Knaben C

Die jüngeren C-Knaben vom Jahrgang 2009 starteten mit Klipper 1 und Klipper 2 auf dem oberen Kunstrasen im Starterfeld.

Klipper 1 verlor zweimal unglücklich gegen Alster und Uhlenhorst Mülheim mit 0:1 und zog auch im letzten Spiel gegen den späteren Finalisten, den Bonner THV, mit 0:5 den Kürzeren.

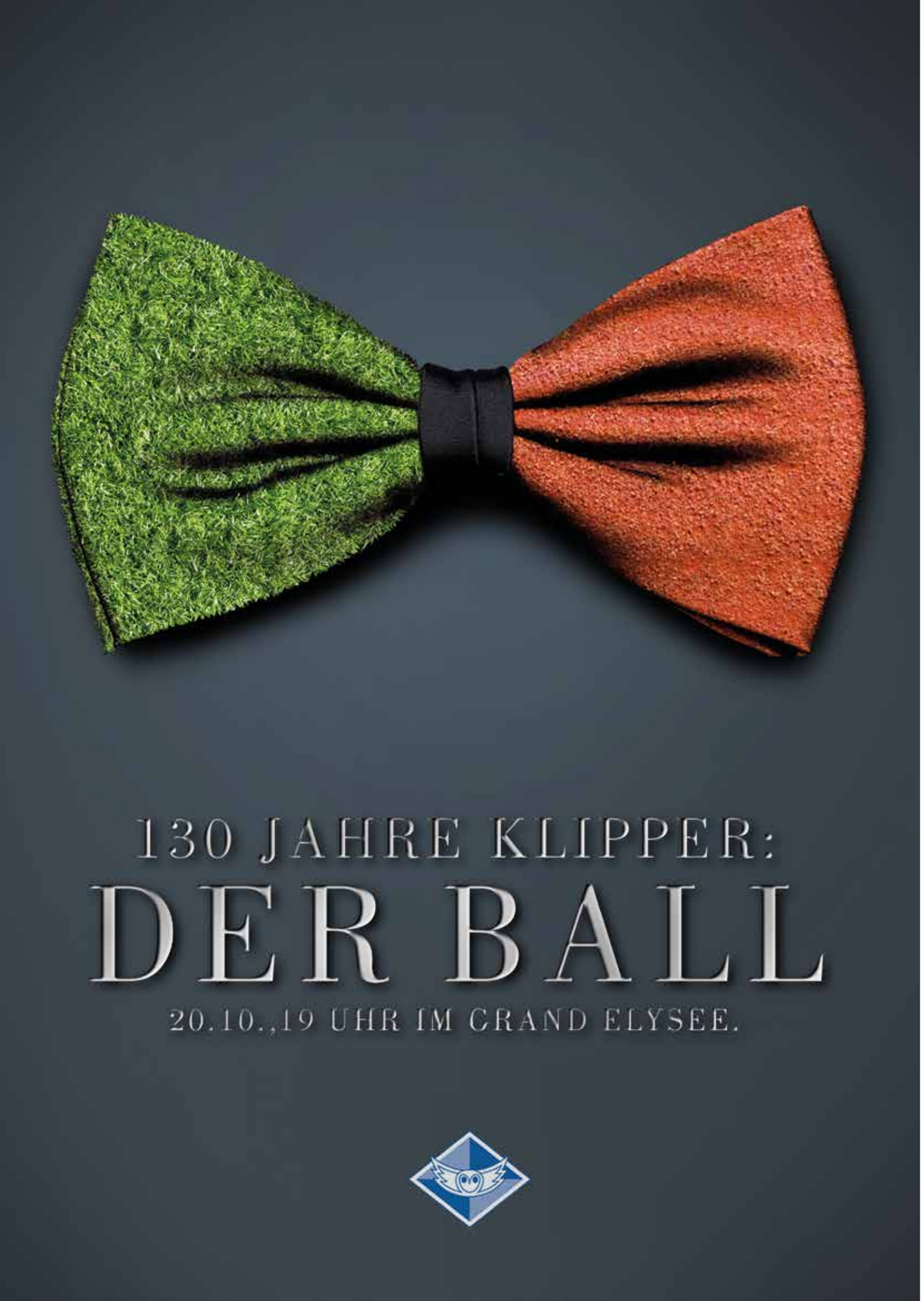
Klipper 2 startete mit einem 3:0-Sieg gegen Leverkusen, verlor dann aber deutlich gegen Alster 2 mit 1:4 und unglücklich 0:1 gegen Rotation Prenzlauer Berg aus Berlin. So wurden beide Mannschaften Gruppendritter und spielten am Sonntag im kleinen Halbfinale. Auch hier war der Torgott den Jungs von Klipper 1 wieder nicht geneigt, so dass die Partie 1:2 ausging. Klipper 2 hatte hingegen die Nase vorn im Spiel gegen Alster und qualifizierte sich mit einem 1:0 für das Spiel um Platz 5. Während sich die eine Klipper-Mannschaft mit den Jungs von Alster gütlich auf zwei 7. Plätze einigte, verlor Klipper 2 sein Platzierungsspiel gegen Leverkusen und belegte so am Ende Platz 6. Kopf hoch, Jungs: Im nächsten Jahr spielt ihr ja nochmal den Eulen-Cup und seid dann die Großen!

Die älteren C-Knaben vom Jahrgang 2008 schickten ebenfalls zwei Mannschaften ins Rennen. Da die Personaldecke die Meldung von zwei Mannschaften eigentlich nicht hergegeben hätte, mussten die Jungs sich gegenseitig kräftig aushelfen. Aber zu viele Spiele gibt es ja bekanntlich an so einem Wochenende nicht...

Klipper 2 startete gegen den späteren Finalisten Marienburg mit einem 0:3 und fing sich auch gegen den Düsseldorfer HC drei Tore. Im dritten Spiel gab es ein umkämpftes 2:2 gegen die Jungs aus Großflottbek. Damit reichte es für einen Platz im Halbfinale.

Dort trafen die Klipper-Jungs 08 auf ihre Mannschaftskameraden von Klipper 1, die mit einem 5:0 gegen Polo, einem 3:0 gegen den Angstgegner Uhlenhorst Mülheim und einem deutlichen 6:1 gegen Braunschweig die Vorrunde souverän abgeschlossen hatten. Trainer und Betreuer hatten die gute Idee, für das Halbfinale beide Mannschaften komplett zu durchmischen und auch mal einige jüngere Jungs aus den Jahrgängen 2009 und 2010 mitspielen zu lassen. Zudem wurde vorher festgelegt, dass Klipper 1 unabhängig vom Ausgang ins Finale einziehen sollte. Während sich Klipper 2 im Spiel um Platz 3 gegen die starken Uhlenhorster mit 0:9 geschlagen geben musste und so – trotz der herben Niederlage – einen prima 4. Platz belegte, spielten sich die Jungs von Klipper 1 in einen Rausch und fegten den Marienburger SC 7:0 vom Platz. Spielaufbau, Technik, Einsatz – an dem Tag stimmte einfach alles. Einen herzlichen Glückwunsch an die Gewinner und ein noch viel größeres Dankeschön an all die Schiedsrichter und Eltern, die den Eulen-Cup Jahr für Jahr so unvergesslich machen!

Dörte Linden



KLIPPER
THC HAMBURG

Ballkarten können ab sofort über die Klipper-Geschäftsstelle bestellt werden. Geben Sie bitte das nachstehende Formular ausgefüllt ab oder senden Sie eine Mail an klipperball@klipper.de mit den unten gewünschten Angaben.

Der Eintritt beinhaltet ein Begrüßungsgetränk, Menü sowie eine Live-Band.

Erwachsene zahlen 88,00 Euro,
Schüler, Studenten und Leistungsspieler 50,00 Euro.

Karten-Bestellformular für den Klipper-Ball im Hotel Grand Elysée am Sonnabend, den 20. Oktober 2018 um 19:00 Uhr

Bitte reservieren Sie _____ Karten (Anzahl gesamt),

davon Kategorie: ____ Erwachsene ____ ermäßigt

zum **Gesamtpreis** von EUR _____ für

Vor- und Nachname _____

Straße/PLZ/Ort _____

Telefon _____ Email _____

Tischwünsche (8-er Tische) nehmen wir entgegen und berücksichtigen diese soweit möglich.

Bitte überweisen Sie die obige Summe bis spätestens 14 Tage nach Anmeldung. Die Bestellung wird erst nach Zahlungseingang verbindlich.

Klipper THC
IBAN: DE02 2005 0550 1229 1367 57
BIC: HASPDEHHXXX
Stichwort: Klipper-Ball

Ich werde den Gesamtbetrag termingerecht (s.o.) auf oben stehendes Konto überweisen.

Unterschrift _____ Datum _____2018

(v.l.): Jochen Mohrbutter, Dr. Karsten Alex, Lars Seidel, Caren von der Heydt, Can Yeger, Ingo Gercke, Dr. Eckart Ischebeck, Alexander Bechmann

(v.l.): Nathalie Lück, Nelly Grunau, Dr. Karsten Alex, Justus Kölln, Beatrix Breede

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018

Jochen Mohrbutter

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Klipper THC fand am 17.04.2018 in unserer Hockeyhalle statt. Erstmals sind die Berichte der Ressorts zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt worden, was die Versammlung selbst maßgeblich entzerrte. Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, als mit 46 Clubmitglieder den Minusrekord für die Teilnahme an einer Mitgliederversammlung aufgestellt wurde, hatten wir in diesem Jahr einen Zuwachs auf immerhin 62 teilnehmende Clubmitglieder zu verzeichnen. Zu erwähnen ist noch, dass alle Abstimmungen und Wahlen des Abends einstimmig und ohne Gegenstimmen erfolgten.

Nach Abwicklung der Formalien, die solche Mitgliederversammlungen mit sich bringen, hat Jochen Mohrbutter als Marketingsvorstand das Marketingkonzept anhand einer PowerPoint-Präsentation vorgestellt. Der Vorsitzende berichtete, die für ihn wichtigste Nachricht des Jahres, nämlich, dass die Lärmschutzklage einiger Nachbarn gegen den Klipper, die seit einigen Jahren vor dem Oberverwaltungsgericht anhängig war, zurückgenommen wurde. Unmittelbar nach der Rücknahme und auf unseren Antrag hin hat die Behörde die im Zusammenhang mit der Erteilung der Baugenehmigung für den neuen Kunstrasen erteilte Auflage, eine Lärmemissionsmessung durchführen zu müssen, aufgehoben. Damit ist das zum Teil sehr hart umkämpfte Kapitel der Modernisierung um die Errichtung des neuen Kunstrasens endgültig zugunsten des Klipper abgeschlossen worden.

Dr. Eckart Ischebeck als Vorstand Finanzen erläuterte das Jahr 2017 anhand der mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickten Anlage 1 und stellte fest, dass die wirtschaftliche Situation geordnet ist. Einzelne Abweichungen zur Planung begründete er im Detail. Knut Breede als Stellvertreter des stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrates lieferte den Bericht des Aufsichtsrates ab und bedankte sich bei den Vorständen, den angestellten Mitarbeitern und den ehrenamtlichen Mitgliedern für die geleistete Arbeit. Nach der in der Folge einstimmig beschlossenen Entlastung des Vorstandes, wurden unter dem Tagesordnungspunkt Wahlen Can Yeger zum Vorstand für Anlagen und Lars Seidel zum Vorstand Tennis/Jugend wiedergewählt. Caren von der Heydt und Alexander Bechmann wurden in ihren Ämtern (Vorstand für Jugend sowie Vorstand für Hockey/Jugend) bestätigt. Außerdem wurde Dr. Karsten Alex zum Vorstand für Hockey/Erwachsene gewählt, er löst damit Thomas von Mitschke-Collande ab. Vor seiner Wahl stellte Dr. Karsten Alex sich und sein Team vor (Nelly Grunau, Nathalie Lück, Beatrix Breede und Justus Kölln). Der Vorsitzende bedankte sich im Zusammenhang mit der Wahl des Hockeyvorstandes bei Thomas von Mitschke-Collande für die im Amt des Hockeyvorstandes geleistete Arbeit.

Ebenfalls einstimmig ist die mit der Einladung verschickte Satzungsänderung beschlossen worden. Nach Erläuterung der Etatplanung für das Jahr 2018 durch Dr. Eckart Ischebeck wurde der Etat 2018 verabschiedet und der Vorsitzende konnte die sehr kurze aber ergebnisreiche Mitgliederversammlung um 20:29 Uhr schließen.

Ingo Gercke

WIR GEDENKEN

Hinten, 2. v.li.

Nach langer Krankheit verstarb am 29. März 2018 im Alter von 79 Jahren unser langfähriger Tennisfreund **Dr. med. Manfred Windthorst**, mit dem wir zuletzt noch über ein Jahrzehnt regelmäßig in der Horner Tennishalle Doppel spielten. Gern denken seine Tenniskameraden Dr. Peter Hellwegen, Lutz Römhold, Manfred Wetzel, Siegfried Hilbig, Jean Graffeille und Horst Kerkhoff an die Zeit mit ihm zurück.

Ilona Nagel, geboren am 06.11.1966 ist am 19.05.2018 verstorben. Sie war seit dem 01.02.2000 Mitglied im Klipper. Alle Clubmitglieder, mit denen sie zu tun hatte, haben sie sehr geschätzt. Sie war eine großartige Tennisspielerin und eine Zeitlang auch Mannschaftsführerin der Damen 30. Wir behalten ihren vorbildlichen Kampfgeist und ihre Fairness in sehr guter Erinnerung.

Zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass unser überaus geschätzter und beliebter Platzwart **Klaus Dorsch** in der Nacht vom 14. – 15.06.2018 im Alter von 74 Jahren ganz plötzlich verstorben ist.
Diese Nachricht kommt für uns alle sehr überraschend und wir sind in Gedanken bei seiner Frau. Wir werden Herrn Dorsch sehr vermissen, vor allem sein stets freundliches Wesen, seine immer gute Laune und seine durchweg kreativen Ideen bei kniffligen Reparaturen und Neubauten.
Herr Dorsch war seit 2010 im Klipper tätig. Unvergessen werden seine Holzstehtische vor der Terrasse der Gastronomie sowie die von Ihm konstruierten und erstellten Torwartkisten sein.
Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit mit Herrn Dorsch.

NEUE MITGLIEDER

Sophia Akrivakis, Heidi Amer, Hilke Amer, Charlotte Andres, Peter Andres, Frederick Aspe, Dr. Oliver Balzer, Tom Bertelmann, Heiko Bertelmann, Sverre Bimberg, Ariane Bitting, Hubertus Bitting, Daniel Durban, Katja Franke, Carsten Franke, Ben Gerhardt, Britta Gerhardt, Niklas Golombek, Dieter Hahn, Paulina Luise Haumer, Maximilian Anton Haumer, Katja Haumer, Julius Haumer, David Hermann, Michael Hermann, Lola Riva Hohmann, Frank Hohmann, Jakob Kneissler, Philip Kneissler, Helen Koch, Zion Dae-Ho Lang, Patricia Regel, Leon Nik Skroblies, Britta Streitel, Laureen Streitel, Olivia Joséphine Tietz, Oliver Tietz, Julius Vincent Wenzel, Vanessa Wenzel, Paulina Zettel, Florian Zettel

IMPRESSUM

Herausgeber:
Klipper Tennis- und Hockey-Club auf der Uhlenhorst e. V.,
Eckerkamp 38, 22391 Hamburg, Telefon (040) 22 28 38 (Geschäftsstelle),
536 74 85 (Hockey), 536 28 18 (Ökonomie), Fax 227 76 12,
Fax 536 55 08, info@klipper.de, www.klipper.de

Grafik:
Vivien Laur, Sodentwiete 10, Tel. (040) 536 70 848, grafik@vivienlaur.de,
www.vivienlaur.de

Druck + Verlag:
Dividan GmbH, Söderblomstraße 3, 22045 Hamburg,
Tel. (040) 668 58 72 0, Fax 668 58 72 22, info@dividan.de, www.dividan.de

KLIPPER
THC HAMBURG

SOMMER 2018

HOCKEY- UND SPORTCAMPS

FÜR KINDER VON 5-12 JAHRE

Termine für Hockey- und Sportcamp
Camp 1: 09.- 13.07.2018 (Mo bis Fr) 5 Tage
Camp 2: 06.- 10.08.2018 (Mo bis Fr) 5 Tage
➔ auch Hockeyleistungscamp
Camp 3: 13.- 15.08.2018 (Mo bis Mi) 3 Tage
➔ auch Hockeyleistungscamp

Kernzeit 10.00- 16.00 Uhr
Zusätzliche Betreuungszeit 8.00- 10.00 Uhr und 16.00- 18.00 Uhr

Trainerteam
1. Damen- und 1.Herren Hockeyspieler
Jugendtrainer: Mats, Paddy und Achim (Durchgängig)

Kosten für Mitglieder
Camp 1 und 2: 190 EUR - Geschwisterkind nur 150 EUR
Camp 3: 125 EUR - Geschwisterkind 95 EUR

Kosten für Nichtmitglieder
Camp 1 und 2: 210 EUR - Geschwisterkind nur 170 EUR
Camp 3: 140 EUR - Geschwisterkind 110 EUR

Anmeldung:
klipper-camps@gmx.de
oder Christoph Amend: 0172-9091914

Klipper THC, Eckerkamp 38, 22391 Hamburg

Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen?

Gern bewerten wir unverbindlich und kostenfrei Ihre Immobilie

Jürgen Weiss Immobilen – Nutzen Sie unsere Erfahrung

Unser im Alstertal gegründetes, inhabergeführtes Familienunternehmen vermittelt seit über 25 Jahren erfolgreich Wohn- und Gewerbeimmobilien im mittleren und oberen Preissegment. In unser Filiale in Klein Borstel steht die Vermittlung von Immobilien in Klein Borstel, Wellingsbüttel und Umgebung im Fokus. Als Ansprechpartnerinnen stehen Ihnen unsere Expertinnen Susanne Weiss und Nadine Gehrmann jederzeit zur Verfügung. Vertrauen, persönliche Betreuung, fachliche Kompetenz, Ehrlichkeit und Regionalität – dies sind die uns auszeichnenden Werte.

Vertrauen Sie uns als professionellem Partner in Sachen Immobilien und profitieren Sie beim Verkauf von vielen Vorteilen. Neben modernsten Vermarktungsmethoden mit höchstem Maß an Individualität übernehmen wir für Sie als Verkäufer kostenfrei die Immobilienbewertung sowie die Kosten für die Energieausweiserstellung und professionelle Fotos.

Sie kennen jemanden in Ihrem Freundeskreis, Bekannte oder Nachbarn, die mit dem Gedanken spielen, ihre Immobilie zu verkaufen? Dann sagen Sie uns Bescheid – es lohnt sich! Wir wissen Ihre Empfehlung sehr zu schätzen, denn bei einer erfolgreichen Vermittlung der Immobilie erhalten Sie einen attraktiven Anteil der Provision als Prämie.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.jw-i.de.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Besuch!

Unsere kostenlosen Leistungen für Sie als Verkäufer:

- **Unverbindliche Immobilienbewertung**
- **Professionelle Fotografie**
- **Energieausweiserstellung**
- **Professionelles Aufmaß mit digitaler Grundrisserstellung**
- **Präsentation in renommierten Printmedien**
- **Notarvertragsvorbereitung**
- **Beratung in allen Baufragen durch unsere Architektin**

Susanne Weiss & Nadine Gehrmann
Verkaufsleitung Stübeheide 153 (direkt neben Tom`s Eis)

www.jw-i.de

Jürgen Weiss Immobilien Klein Borstel GmbH & Co. KG
Tel.: 040 / 59 35 16 71